

Neujahrsgrußwort des Oberbürgermeisters Peter Feldmann

Liebe Frankfurterinnen und Frankfurter,

Sie merken und sehen es jeden Tag, wenn sie aufmerksam durch Frankfurt laufen: Diese Stadt verändert sich. Es wird gebaut, neue Straßen entstehen, ganze Viertel. Jahr für Jahr ziehen neugierige und spannende Menschen in unsere Stadt. Unsere Stadt - sie soll eine Stadt für alle Menschen bleiben. Niemand darf sich ausgeschlossen fühlen, niemand alleingelassen. Ich finde, das funktioniert in Frankfurt schon ziemlich gut. Warum das so ist, das zeigt ein Blick zurück.

Schon immer in ihrer Geschichte hat sich unsere Stadt neu erfunden - weil sie neue Ideen zugelassen hat und Bürger rasch aufgenommen und integriert hat. Gerade durch ihre Rolle als Handelsmetropole konnte Frankfurt jene Stadt werden, aus der schlussendlich die erste deutsche Demokratie erwuchs. Mit der Paulskirche als ihrem Monument. Deswegen wollen wir die Sanierung dieses Gebäudes mitten in der Stadt nun mit Verve vorantreiben - mit großer Unterstützung des Bundes.

Es geht nicht bloß darum, ein Bauwerk zu erhalten. Sondern seinen Geist weiterzupflegen. Wir wollen die Demokratie stärken, gerade in Zeiten in denen menschenfeindliche Ideologien von Rechtsextremen in den Parlamenten und in der Öffentlichkeit verankert werden sollen. Daher ist das an der Paulskirche geplante Demokratiezentrum auch ein klares Bekenntnis: Frankfurt sagt „Ja“ zur Demokratie und „Nein“ zu Rechts extremismus und Menschenfeindlichkeit.

Wir sind stolz auf unsere Tradition, sogar auf die vielen Demonstrationen, die unsere Stadt auch 2019 wieder zur Demokratie-Hauptstadt gemacht haben dürften - und die ganz real etwas verändern. So wurde ein umfangreiches Paket

geschnürt, um den Klimawandel einzudämmen. Und zusammen mit den engagierten Bürgerinnen und Bürgern des Radentscheids wurde das größte Investitionsprogramm in den Fahrradverkehr in Frankfurt auf den Weg gebracht.

Wir arbeiten außerdem daran, die Stadt nicht nur lebenswerter zu machen - sondern alle daran teilhaben zu lassen. Mit kostenlosen Kindergärten, seit Februar mit einem kostenlosen Eintritt in Schwimmbäder für Kinder und Jugendliche, mit günstigeren Fahrpreisen, mit einem Senienticket und einem Mietenstopp bei den städtischen Wohnungsbaugesellschaften soll Frankfurt nicht nur lebenswerter werden, sondern vor allem bezahlbar. Im kommenden Jahr gibt es mit dem Kultur- und Freizeitticket und kostenfreiem Eintritt für Kinder und Jugendliche in den Zoo, Senckenberg und alle städtischen und die meisten privaten Museen einen weiteren Baustein. Und: Geht es nach uns, sollen Kinder und Jugendliche mehr Mitspracherecht bei den Entscheidungen ihrer Stadt bekommen - mit einem eigenen Parlament.

Diese Stadt verändert sich. Sie verändert sich zum Guten. Weil sie viele Menschen beherbergt, die sich einsetzen, die sich engagieren, die nicht resignieren, sondern es besser machen wollen. Das könnte ein Vorsatz für 2020 sein: Frankfurt noch besser machen. Mit Ihrer Hilfe schaffen wir das bestimmt. Dass Sie sich im zurückliegenden Jahr so beherzt für Ihre Stadt eingesetzt haben, dafür möchte ich Ihnen im Namen der Stadt Frankfurt danken.

Ich wünsche Ihnen zum neuen Jahr alles Gute und viel Erfolg - auf ein Jahr mit vielerlei positiven Veränderungen!

Peter Feldmann
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 82 (6) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ortsbeiratssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis



Ortsbezirk 1 (Altstadt - Bahnhof - Europaviertel - Gallus - Gutleut - Innenstadt)

Einladung zur 37. Sitzung des Ortsbeirates 1 am

Dienstag, dem 14. Januar 2020, 19.00 Uhr,
Hellerhofschule - Mensa -, Idsteiner Straße 47

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (36. Sitzung vom 26.11.2019)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 11.02.2020 um 19.00 Uhr im Amt für multikulturelle Angelegenheiten, stadtRAUMfrankfurt, Mainzer Landstraße 293, statt.
4. Mitteilungen der Ehrenbeamten und ehrenamtlich Tätigen

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen der Ortsbeiräte:

- 5.1 Turnhalle Falkschule - ein Thema seit über 70 Jahren
- 5.2 Negativkommunikation der VGF
- 5.3 Ob „Ingrid“ oder „Petra“:
Europaweit sind Stationsansagen in den Straßenbahnen und Bussen der VGF Spitzenreiter in der Disziplin Unverständlichkeit

Anregungen an den Magistrat:

- 5.4 Die Paulskirche im Rahmen der anstehenden Generalsanierung endlich angemessen gestalten!

- 5.5 Haltestellen für den Bücherbus der städtischen Fahrbibliothek auf dem Schönplatz (Ecke Schönstraße und Hardenbergstraße) und auf dem Schulhof von Karmeliter- und Weißfrauenschule

- 5.6 Haltestellen für den Bücherbus der städtischen Fahrbibliothek auf dem Schönplatz - Sachstandsanfrage

- 5.7 Betrieb des Fernbusbahnhofs ausschreiben

- 5.8 Hinweisschilder auf Parkscheinautomaten in der Fischerfeldstraße erneuern

- 5.9 Einrichtung von Bewohnerparken endlich wieder möglich?

Auskunftersuchen:

- 5.10 Heizkraftwerk West

- 5.11 Urban Pop, Hip-Hop und Rapfestival mit 70.000 Feiernden - der Rebstockpark als Teil des Grüngürtels als kostengünstige Location für internationale Veranstalter?

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

- 6.1 Zwei schöne große Bäume für bessere Luft und kühleres Stadtklima im Bereich Alte Gasse/Bleichstraße

- 6.2 Verschönerung Alte Gasse

7. Zustände vor der Weißfrauenkirche - Untragbare Situation endlich verbessern

8. Verbesserung der Verkehrssituation in der nördlichen Altstadt

9. Mehr Bäume im Europaviertel

Berichte des Magistrats:

10. Wohnen und öffentlichen Gemeinbedarf ausreichend bei der Neubebauung des FAZ Geländes berücksichtigen und sichern

11. Machbarkeitsstudie für Landstromanschlüsse am innerstädtischen Mainufer

Neue Vorlagen:

Anträge:

12. Schulische Betreuung an der Günderrodeschule
13. (Kein!) Mut zur Lücke?
14. Wie weiter mit der Schwalbacher Straße?
15. Bekämpfung von Halte- und Parkverstößen in der Schwalbacher Straße
16. Spielgeräte auf dem Schönplatz
17. Glaswand im Hauptbahnhof reinigen
18. Sondershausenstraße - Poller auf Sperrfläche jetzt
19. Tel-Aviv-Platz - Privatisierung einer öffentlichen Fläche: „Was sind Zusagen des Magistrats wert?“
20. Endlich einen sicheren und bequemen Übergang von der Werftstraße zur Gutleutkaserne und der Grünfläche am Behördenzentrum („Gutleutpark“) schaffen
21. Lkw-Verbot in Straßen der Wurzelsiedlung
22. Baseler Platz - Fußweg pflastern
23. Umzug der Teestube Jona in eine dauerhafte, besser geeignete Liegenschaft, um eine konfliktfreie Unterbringung des Jugendzentrums Gutleut (JUZ) und der Schülerhilfe des JUZ Gutleut zu ermöglichen
24. Urinale für die Elbestraße
25. Sitzbank vor dem Haus Kaiserstraße 61 verlegen
26. Würde der Gedenkstätte am Börneplatz erhalten und stärken
27. Fußballeuropameisterschaft 2020: Public Viewing und Autokorsos in der Innenstadt
28. Innenstadtverkehr: Unnötiges Cruisen und Rasen in der Innenstadt
29. Müllvermeidung und Altglasentsorgung Weihnachtsmarkt
30. Neuordnung der Zuwege von der Innenstadt über Kornmarkt und Sandgasse zur Paulskirche und zum Main bis zum Paulskirchensjubiläum 2023 sicherstellen
31. Öffentliche Nutzung Stadtbad Mitte („Wave“)
32. Rathenauplatz: Wie ist der Status zur Lichtstele?

33. Schmutdelecke am Theater
34. Abstellbereich für Fahrräder, E-Bikes, Rollstühle und Rollatoren Limpurgergasse/ Buchgasse 4
35. Parkplätze für Lastenräder
36. Radbügel Hochstraße
37. Radbügel Taunusstraße
38. Radweg Neue Mainzer Straße
39. Absperrung Mainkai/Alte Brücke
40. Illegales Linksabbiegen aus der Fahrgasse in die Berliner Straße
41. Rotlicht- und Geschwindigkeitsblitzer Bleichstraße/Alte Gasse
42. Straßenbahnhaltestelle „Karmeliterkloster“
43. U-Bahn-Station „Dom/Römer“/Eingang neue Altstadt
44. Situation für Fahrradfahrer am Eschenheimer Tor verbessern
45. Studentisches Wohnen im Allerheiligenviertel

Antrag:

- 46.1 Videoüberwachung im Allerheiligenviertel beenden

Anträge:

- 46.2 Videoüberwachung im Allerheiligenviertel beenden
47. Verkehrstechnische Nachrüstung von Bussen und Bahnen

Antrag:

48. Heizkraftwerk West im Rahmen des kommunalen Kohleausstiegs ersetzen - Stadtquartier „Gutleuthöfe“ am bisherigen Kraftwerksstandort entwickeln

Vorträge des Magistrats:

49. Alte Oper Frankfurt Brandschutztechnische Sanierung Antrag auf Fällung von drei Bäumen in der Bockenheimer Anlage
50. Ankauf der Liegenschaft Albusstraße 21 und anschließende Einbeziehung des Grundstücks in das Erbbaurecht Albusstraße 19

Anträge:

- 51.1 Haushalt 2020/2021
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit
Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung
Verkehrsüberwachung stärken

- 51.2 Haushalt 2020/2021
Box- und Tischtenniscamp Gallus

Vorträge des Magistrats:

52. Entwurf Haushalt 2020/2021 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2020 - 2023
53. Museum of Modern Electronic Music

Berichte des Magistrats:

54. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2019
55. Baumpaten für Frankfurts Bäume suchen
56. Perspektiven der Daseinsvorsorge: Abwasserentsorgung
57. Verbesserung der Bedingungen für Lieferdienste
58. Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum erhöhen - Vermüllung stoppen
59. Sanierung und Umbau der Kleinmarkthalle
60. Angriffe auf medizinisches Personal in den Notaufnahmen der Frankfurter Krankenhäuser
61. Radweglücken schließen
hier: Friedberger Tor - Konrad-Adenauer-Straße - Konstablerwache - Kurt-Schumacher-Straße
62. Romantik-Museum im Großen Hirschgraben im Zeitplan?
63. Sanierung oder Neubau der Städtischen Bühnen Frankfurt (SBF)
64. Öffnung der Schulen und Kindertagesstätten zum Stadtteil
65. Berthold-Simonsohn-Schule - Zentrum für Erziehungshilfe
66. Verpachtung von städtischen Liegenschaften
67. Welche Planungen gibt es beim Magistrat für die freien Träger?
68. Grundsatzbeschluss zur Umrüstung von Gasleuchten
hier: jährlicher Bericht zum Vortrag des Magistrats vom 28.03.2014, M 69 Ziffer 5
69. Radweg Hauptbahnhof
70. Radweg Konrad-Adenauer-Straße
71. Radweg Kurt-Schumacher-Straße I
72. Radweg Mainzer Landstraße I
73. Radweg Mainzer Landstraße II

74. Radweg Mainzer Landstraße III
75. Radweg Mainzer Landstraße IV
76. Radweg Schweizer Straße

Dr. Oliver Strank
Ortsvorsteher

Ortsbezirk 10 (Berkersheim - Bonames - Eckenheim - Frankfurter Berg - Preungesheim)

Einladung zur 37. Sitzung des Ortsbeirates 10 am

Dienstag, dem 14. Januar 2020, 19.30 Uhr,
Altentagesstätte am Frankfurter Berg,
Fliederweg 9 - 11

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Mitteilungen des Ortsvorstehers
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 11.02.2020 um 19.30 Uhr im Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum (BKRZ), Feuerwehrstraße 1, Kasino, statt.
2. Angelegenheiten des Amtes für Straßenbau und Erschließung
- 3.1 Feststellung der Tagesordnung
- 3.2 Verabschiedung der Tagesordnung II
4. Genehmigung der letzten Niederschrift (36. Sitzung vom 26.11.2019)

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 5.1 Weitere Neubaugebiete im Ortsbezirk 10 vermeiden
- 5.2 Mehr Mülleimer für den Ortsbezirk 10
- 5.3 U-Bahn-Übergang in Bonames sicherer gestalten
- 5.4 Nutzungskonzept des Alten Flugplatzes Bonames fortschreiben
- 5.5 U-Bahn-Station „Kalbach“
- 5.6 Bahnübergang Berkersheim
- 5.7 Bauverkehr Berkersheim

- 5.8 Konzept für den Anlieferungsverkehr für den Ausbau der Main Weser Bahnstrecke
- 5.9 Öffentliche Toilette im Bereich der Endhaltestelle „Preungesheim“
- 5.10 Beflagung öffentlicher Gebäude bei Wahlen im Ortsbezirk 10
- 5.11 Städtisches WLAN an 14 ausgesuchten Frankfurter Schulen

Auskunftsersuchen:

- 5.12 Durchgangsverkehr in Bonames
- 5.13 Differenzierungsräume für die Berkersheimer Schule ab Jahreswechsel
- 5.14 Toilettenanlagen für den Ortsbezirk 10

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

- 6. Bügel am Podest am Gravensteiner-Platz
- 7. Auslaufen des Radweges auf der Kreuzung Homburger Landstraße/Am Dachsberg auch rot markieren
- 8. Gatterschranken an der Brücke über die A 661 am Ende des Marbachwegs
- 9. Parkplatz zum Be- und Entladen
- 10. Konzept für Fahrradbügel im Ortsbezirk 10
- 11. „Caspari“-Gelände“, Peter-Henlein-Straße 10 und Flurstücke 787 - 804
zu: Anregung an den Magistrat vom 13.08.2019, OM 4903

Antrag:

- 12. Frankfurt braucht einen Radschnellweg!

Vortrag des Magistrats:

- 13. Änderung der Stellplatzsatzung für die Stadt Frankfurt am Main
hier: Satzungsbeschluss - §§ 52, 86 und 91 der Hessischen Bauordnung (HBO)

TAGESORDNUNG II**Neue Vorlagen:**

Anträge:

- 1. S 6-Bauverkehr besser und sicherer gestalten
- 2. Weiterer Wohnungsbau am Frankfurter Berg?
- 3. Fehlende Ampeln und Fußgängerüberwege auf der Homburger Landstraße zwischen dem Berkersheimer Weg und der Zufahrt zur BAB 661

- 4. „Grünfläche Altsiedlung“ am Frankfurter Berg
- 5. Gehweg und Beleuchtung in der Huswertstraße
- 6. Weitere Straßenleuchte in der Braumannstraße
- 7. Ampelschaltung an der Weinstraße
- 8. Ärztezentrum im Plangebiet nördlich Weinstraße/Gießener Straße ermöglichen
- 9. Beleuchtung in der Straße Am Dachsberg
- 10. Schulsport in Preungesheim und Eckenheim
- 11. Errichtung von Fahrradampeln an den Kreuzungen Marbachweg/Homburger Landstraße und Marbachweg/Eckenheimer Landstraße
- 12. Kreuzung Marbachweg/Homburger Landstraße
- 13. Kreuzung Marbachweg/Eckenheimer Landstraße
- 14. Sichere Lösung für die Radfahrer im Marbachweg Richtung Westen an der Kreuzung Eckenheimer Landstraße
- 15. Infoveranstaltung zur Bebauung des „Caspari“-Geländes
- 16. Beengte Raumsituation an der Theobald-Ziegler-Schule
- 17. Bebauungsplan für das Brachgelände zwischen Hügelstraße und Peter-Henlein-Straße sowie das Gelände zwischen dem Gewerbegebiet Karl-von-Drais-Straße und Jean-Monnet-Straße
- 18. Filialschließungen von Geldinstituten
- 19. Was verbirgt sich hinter den Sicherheitsgründen für die Absenkung für den Gegenanflug auf den Frankfurter Flughafen im Frankfurter Norden?
- 20. Respekt! Kein Platz für Rassismus
- 21.1 Haushalt 2020/2021
Produktbereich: 18 Soziales
Produktgruppe: 18.71 Frankfurter Programm - Aktive Nachbarschaft
Quartiersmanagement in Eckenheim
- 21.2 Haushalt 2020/2021
Mittel für die Planung zum Um-/Neubau des L-Baus der Münzenbergerschule
- 21.3 Haushalt 2020/2021
Mittel für den Neubau der Turnhalle der Münzenbergerschule

- 21.4 Haushalt 2020/2021
Produktbereich: 18 Soziales
Produktgruppe: 18.71 Frankfurter
Programm -
Aktive Nachbarschaft
Nachbarschaftsbüro Preungesheim
- 21.5 Haushalt 2020/2021
Produktbereich: 18 Soziales
Produktgruppe: 18.71 Frankfurter
Programm -
Aktive Nachbarschaft
StadtRaum Preungesheim
- 21.6 Haushalt 2020/2021
Produktbereich: 20 Bildung
Produktgruppen: 20.02 Betrieb städtischer
Kitas
20.03 Trägerübergreifende
Kita-Aufgaben
Tagespflege
Mittel für Horte - Erweiterung an den Grund-
schulen/Neue Einrichtungen

Vorträge des Magistrats:

22. Entwurf Haushalt 2020/2021 mit Finanzplanung
und eingearbeitetem Investitionsprogramm
2020 - 2023
23. Erweiterte Schulische Betreuung
Albert-Schweitzer-Schule (ESB 200)
60433 Frankfurt am Main - Frankfurter Berg,
Berkersheimer Weg 26
hier: Mehrbedarf

Berichte des Magistrats:

24. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2019
25. Baumpaten für Frankfurts Bäume suchen
26. Perspektiven der Daseinsvorsorge:
Abwasserentsorgung
27. Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum
erhöhen - Vermüllung stoppen
28. ÖPNV-Infrastruktur ausbauen:
Straßenbahnstrecken umweltverträglich
gemeinsam mit Nachbarkommunen verlängern
29. Fahrradstadt Frankfurt am Main
hier: durchgehende Fahrradverbindung
zwischen den Stadtteilen Nieder-Erlen-
bach - Harheim - Bonames
30. Ausbau der Main-Weser-Bahnstrecke
31. Ort der Stille: Ein Lesepark auf dem Haupt-
friedhof
32. Öffnung der Schulen und Kindertagesstätten
zum Stadtteil

33. Welche Planungen gibt es beim Magistrat für
die freien Träger?
34. Grundsatzbeschluss zur Umrüstung von
Gasleuchten
hier: jährlicher Bericht zum Vortrag des
Magistrats vom 28.03.2014,
M 69 Ziffer 5

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung
vorgeschlagen:

Zurückgestellte Vorlagen:

Vortrag des Magistrats:

1. Ankauf von Grundstücken in Bonames,
Kalbach und Nieder-Eschbach

Sonstiger Antrag:

2. Kinderbeauftragter Bonames

Neue Vorlagen:

Sonstiger Antrag:

3. Sozialbezirksvorsteher für den Sozialbezirk 491

Robert Lange
Ortsvorsteher

Ortsbezirk 13 (Nieder-Erlenbach)

Einladung zur 37. Sitzung des Ortsbeirates 13 am

Dienstag, dem 14. Januar 2020, 20.00 Uhr,
SAALBAU Nieder-Erlenbach, Im Sauern 10,
Clubraum 1

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

TAGESORDNUNG**Eigene Angelegenheiten:**

1. Genehmigung der letzten Niederschrift
(36. Sitzung vom 26.11.2019)
2. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich
am 18.02.2020 um 20.00 Uhr im SAALBAU
Nieder-Erlenbach, Im Sauern 10, Clubraum 1,
statt.

3. Feststellung der Tagesordnung

Zurückgestellte Vorlage:

Antrag:

4. Kita im Baugebiet Westrand

Neue Vorlagen:

Antrag:

5. Haushalt 2020/2021
Produktbereich: 20
Produktgruppe: 20.03 Trägerübergreifende
Kita-Aufgaben
Tagespflege
Bau der Kindertagesstätte im Baugebiet
Westrand

Vortrag des Magistrats:

6. Entwurf Haushalt 2020/2021 mit Finanzplanung
und eingearbeitetem Investitionsprogramm
2020 - 2023

Berichte des Magistrats:

7. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2019
8. Baumpaten für Frankfurts Bäume suchen
9. Perspektiven der Daseinsvorsorge:
Abwasserentsorgung
10. Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum
erhöhen - Vermüllung stoppen
11. (Schul-) Radweg Nieder-Eschbach -
Nieder-Erlenbach
12. (Schul-) Radweg Nieder-Eschbach -
Nieder-Erlenbach endlich ausbauen
13. Fahrradstadt Frankfurt am Main
hier: durchgehende Fahrradverbindung
zwischen den Stadtteilen Nieder-Erlen-
bach - Harheim - Bonames
14. Öffnung der Schulen und Kindertagesstätten
zum Stadtteil
15. Welche Planungen gibt es beim Magistrat für
die freien Träger?

Antrag:

16. RMV-Garantie ausweiten
Yannick Schwander
Ortsvorsteher

Ortsbezirk 14 (Harheim)

Einladung zur 37. Sitzung des Ortsbeirates 14 am

Montag, dem 13. Januar 2020, 20.00 Uhr,
Bürgerhaus Harheim, In den Schafgärten 21,
Clubraum 1 und 2

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

TAGESORDNUNG**Eigene Angelegenheiten:**

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift
(36. Sitzung vom 25.11.2019)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich
am 10.02.2020 um 20.00 Uhr im Bürgerhaus
Harheim, In den Schafgärten 21, Clubraum 1
und 2, statt.
4. Mitteilungen der Kinderbeauftragten, des
Seniorenbeirates, des Stadtbezirksvorstehers
und des Sozialbezirksvorstehers

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Auskunftsersuchen:

5. Kinderbetreuungsplätze in Harheim

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

6. Tischtennisplatte Spielplatz Harheim-Nord
7. Verbindungsweg zwischen Am Auweg und
Urnbergweg entlang Am Auweg 14 bis
Am Auweg 14c
8. Elektromobilität nicht bremsen, sondern fördern
9. Einrichtung einer Mobilitätsstation am
Alten Kirchplatz (Alt Harheim) in Frankfurt
Harheim

Neue Vorlagen:

Vortrag des Magistrats:

10. Entwurf Haushalt 2020/2021 mit Finanzplanung
und eingearbeitetem Investitionsprogramm
2020 - 2023

Anträge:

11. Buslinie 25
12. Orientierungshilfen für den ruhenden Verkehr
„An der Pfarrwiese“
13. Beseitigung von Laub aus Parkanlagen und
Spielplätzen

Antrag:

14. RMV-Garantie ausweiten

Berichte des Magistrats:

15. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2019
16. Baumpaten für Frankfurts Bäume suchen

17. Perspektiven der Daseinsvorsorge:
Abwasserentsorgung
18. Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum
erhöhen - Vermüllung stoppen
19. Fahrradstadt Frankfurt am Main
hier: durchgehende Fahrradverbindung
zwischen den Stadtteilen Nieder-Erlen-
bach - Harheim - Bonames
20. Ausbau der Main-Weser-Bahnstrecke
21. Öffnung der Schulen und Kindertagesstätten
zum Stadtteil

22. Welche Planungen gibt es beim Magistrat für
die freien Träger?

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

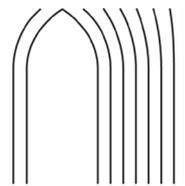
Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung
vorgeschlagen:

Neue Vorlage:

1. Benennung eines Ersatzmitgliedes für den
Seniorenbeirat

Dr. Frank Immel
Ortsvorsteher

In Ihren Büros und im
Aktenkeller haben Sie
keinen Platz mehr für
Ihre Dokumente und



**INSTITUT FÜR
STADTGESCHICHTE**
IM KARMEILTERKLOSTER
FRANKFURT AM MAIN

Unterlagen und möchten wissen, wie das Verfahren bei der Akten-
aussonderung funktioniert?

Das Hessische Archivgesetz verpflichtet die Stellen der Stadtver-
waltung, nicht mehr benötigte Unterlagen dem zuständigen Archiv
zur Archivierung anzubieten. Dies gilt nicht nur für Akten, sondern
auch für Karten, Pläne, Fotos und digitale Materialien. Das Institut
für Stadtgeschichte entscheidet in seiner Funktion als Stadtarchiv,
welche dieser Unterlagen dauerhaft und fachgerecht aufzubewahren
sind und stellt sie der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Sie möchten Ihre Verwaltungsunterlagen abgeben? Dann nehmen
Sie mit uns Kontakt auf! Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Institut für Stadtgeschichte:

Münzgasse 9. 60311 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 212 - 33 374

Email: info.amt47@stadt-frankfurt.de

Homepage: <http://www.stadtgeschichte-ffm.de>



Öffentliche Bekanntmachung

Festsetzung der Grundsteuer „A“ und „B“ für das Kalenderjahr 2020 gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz

- (Ia) Gemäß der Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Frankfurt am Main gelten die für das Kalenderjahr 2019 festgesetzten Hebesätze von 175 v. H. für die Grundsteuer A und 500 v. H. für die Grundsteuer B unverändert weiter.

Für alle Steuerschuldner und Steuerschuldnerinnen, bei denen sich die Bemessungsgrundlagen seit der letzten Festsetzung nicht geändert haben, wird durch diese öffentliche Bekanntmachung die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2019 veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020 wird mit den in dem zuletzt erteilten Grundbesitzabgabenbescheid festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2020 fällig.

Für Steuerschuldner und Steuerschuldnerinnen, die von der Möglichkeit der Einmalzahlung (§ 28 Abs.3 Grundsteuergesetz) Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020 in einem Betrag am 01. Juli 2020 fällig.

Die öffentliche Bekanntmachung dieser Festsetzung der Grundsteuer „A“ und „B“ hat für die Steuerschuldner und Steuerschuldnerinnen die gleiche Rechtswirkung wie ein am Tag der Veröffentlichung bekannt gegebener schriftlicher Grundbesitzabgabenbescheid.

Gegen diese Festsetzung der Grundabgaben kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tage der Bekanntmachung beginnt, Widerspruch beim Magistrat der Stadt Frankfurt am Main, Kassen- und Steueramt, Stephanstraße 15, 60313 Frankfurt am Main, schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden.

- (Ib) Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Bemessungsgrundlagen, werden entsprechende Änderungsbescheide erteilt.

Steuerschuldner und Steuerschuldnerinnen, bei denen sich die Bemessungsgrundlagen für ihre Grundstücke geändert haben, erhalten einen neuen Grundbesitzabgabenbescheid, aus dem sich die Höhe der Steuer und die Zeitpunkte, zu denen diese zu entrichten ist, ergeben.

Soweit vor dieser Bekanntmachung bereits Grundbesitzabgabenbescheide für das Kalenderjahr 2020 erteilt wurden, sind die in diesen Bescheiden festgesetzten Beträge zu entrichten.

Frankfurt am Main, den 07.01.2020

DER MAGISTRAT
Kassen- und Steueramt



Sebastian Tröger, Teilnehmer unseres Fan-Foto-Wettbewerbs: https://bit.ly/FFM_Fan-Foto

#FFM Unsere Stadt

In unserem Social Media Newsroom erfahrt Ihr die wichtigsten Neuigkeiten unserer Ämter, Betriebe und Museen.

Reinschauen unter: www.frankfurt.de/newsroom

Öffentliche Bekanntmachung nach § 5 Abs. 2 UVPG

Grundwasserhaltung auf der Liegenschaft Hahnstraße 46 - 48 in Frankfurt am Main

Vorhaben:

Die Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH (Schaumainkai 47, 60596 Frankfurt am Main) beabsichtigt im Zuge der Errichtung eines Wohngebäudes eine temporäre Grundwasserhaltung mit einer Gesamtentnahmemenge von 370.000 m³ Grundwasser während eines Zeitraums von insgesamt 140 Tagen durchzuführen.

Das Vorhaben befindet sich auf der Liegenschaft Hahnstraße 46 - 48 in Frankfurt am Main (Gemarkung Niederrad; Flur 16; Flurstücke 48/4 und 48/14).

Für dieses Vorhaben ist nach §§ 5 und 7 Abs. 1 in Verbindung mit Anlage 1, Nr. 13.3.2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94) zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. September 2017 (BGBl. I S. 3370) eine allgemeine Vorprüfung erforderlich, um festzustellen, ob bei dem geplanten Vorhaben die Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Entscheidung und Begründung:

Die allgemeine Vorprüfung dieses Einzelfalls hat ergeben, dass eine Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nicht besteht und keine erheblich nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten sind.

Durch die Maßnahme kommt es zu keinen Beeinträchtigungen der in Anlage 3 UVPG aufgeführten besonderen Merkmale und örtlichen Gegebenheiten.

Das Vorhaben hat zwar temporäre Auswirkungen auf das Grundwasser, diese werden mit den in der Erlaubnis festgesetzten Nebenbestimmungen, insbesondere durch die standortnahe Wiederversickerung, überwacht und minimiert.

Diese Feststellung ist nach § 5 Abs. 3 UVPG nicht selbständig anfechtbar.

Frankfurt am Main, den 12.12.2019

Magistrat der Stadt Frankfurt am Main
Umweltamt
Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde

Impressum

Herausgeber: Magistrat der Stadt Frankfurt am Main.
Redaktion: Hauptamt und Stadtmarketing, Römerberg 32, 60311 Frankfurt am Main, Susana Pletz, Telefon: 069 / 212 - 35 674, E-Mail: amtsblatt@stadt-frankfurt.de, Internet: www.frankfurt.de. Herstellung, Druck und Abonnementverwaltung: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9 - 11, 36358 Herbstein. Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 104 Euro (inkl. 7 % MwSt.). Einzelbezug: 2 Euro zzgl. 1,45 Euro Versandkosten, über Hauptamt und Stadtmarketing (Adresse siehe Redaktion). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen voraus zum 1. Juli oder 1. Januar jeden Jahres, über Hauptamt und Stadtmarketing. Anschriftenänderung, Reklamation und sonstige Änderung an den Bezieherdaten: über Hauptamt und Stadtmarketing: Neubestellung jederzeit möglich, über Hauptamt und Stadtmarketing. Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils mittwochs 10.00 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

<p>┌</p> <p style="text-align: center;">Stadt Frankfurt am Main – Hauptamt und Stadtmarketing</p> <p>└</p> <p>(Anschriftenfeld)</p> <p>┌</p> <p style="text-align: right;">└</p>	<p>┌</p> <p style="text-align: center;">Stadt Frankfurt am Main – Hauptamt und Stadtmarketing</p> <p>└</p> <p style="text-align: center;">60021 Frankfurt, Postfach 102121 – 4811 –</p> <p>┌</p> <p style="text-align: right;">└</p>
--	--



Inhalt

- Neujahrsgrußwort des
Oberbürgermeisters Peter Feldmann
(Seite 1)

- Öffentliche Sitzungen der
Ortsbeiräte
(auf den Seiten 2 bis 8)

- Öffentliche Bekanntmachung
Festsetzung der Grundsteuer
„A“ und „B“ für das Kalenderjahr 2020
gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz
(Seite 9)

- Öffentliche Bekanntmachung
nach § 5 Abs. 2 UVPG
Grundwasserhaltung
(Seite 11)